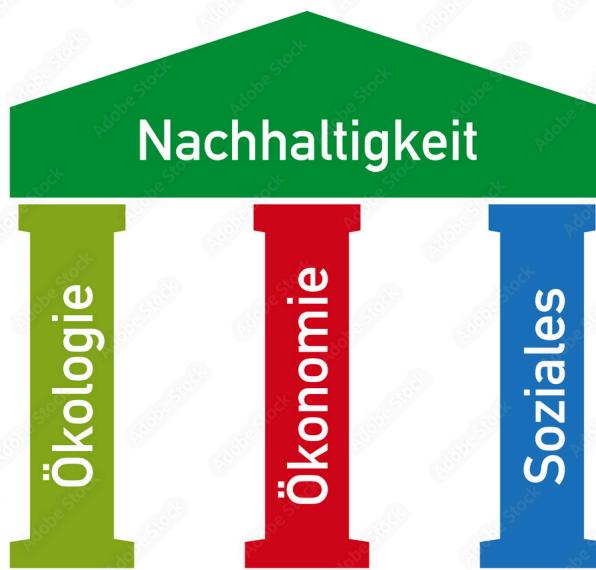


Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit bedeutet, so zu handeln, dass heutige Bedürfnisse erfüllt werden, ohne die Möglichkeiten zukünftiger Generationen zu gefährden.

Das Modell beschreibt nachhaltiges Handeln durch drei gleichwertige Dimensionen:



- Ökologische Nachhaltigkeit
 - Ziel: Schutz der Umwelt und Natur
 - Schonung der Ressourcen
 - Erhalt der Artenvielfalt
 - Reduzierung von Emissionen
 - Umweltfreundliche Produktion und Logistik
- Ökonomische Nachhaltigkeit
 - Ziel: Langfristiger wirtschaftlicher Erfolg
 - Zukunftsfähige Geschäftsmodelle
 - Investitionen in moderne Technologien
 - Weiterbildung der Mitarbeitenden
 - Langfristige Gewinnsicherung statt kurzfristiger Profit
- Soziale Nachhaltigkeit
 - Ziel: Faire Arbeits- und Lebensbedingungen
 - Achtung der Menschenwürde
 - Faire Löhne und sichere Arbeitsbedingungen
 - Förderung der beruflichen Entwicklung
 - Gleichberechtigung und Chancengleichheit

- Herkunft des Drei-Säulen-Modells
 - entwickelt 1990
 - heute internationaler Standard für Nachhaltigkeit
 - Grundlage für ESG-Richtlinien der EU und UN Global Compact
- UN Global Compact (Initiative der Vereinten Nationen)
 - Ziel: Globalisierung gerechter gestalten und nachhaltiges Wirtschaften
 - z.B. Unternehmen sollten...
 - Menschenrechte achten
 - keine Menschenrechtsverletzungen unterstützen
 - Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen ermöglichen
 - Zwangs- und Kinderarbeit ablehnen
 - Umwelt schützen (Vorsorgeprinzip)